



Frankfurt a. M., den 1. Februar 1933

Lieber Karl!

OTTO FAUST

staatl. vereid. Landmesser (V. s. v. L.)

Frankfurt am Main

Zeil 111

Telefon Hansa 4350

Aut. 1.

Ich gebe dir heute eine Abrechnung über den Grundstück Hirschhorststraße welche insgesamt meine mich hierfür vorerstpflichtig nicht unsere zu leisten sind. du wirst davon, dass die noch Ab. 4189,16 zu Gute kommen. diesen Betrag habe ich dazu verwendet um einige Reparaturen im Hause vornehmen zu lassen, und werde hier für den Betrag von Ab. 6885,80 herausgibt, welche du in der beiliegenden Abrechnung für das Haus findest. Auf der

Aut. 2.

Auffstellung der Einkünfte für das Haus wirst du immer die einzelnen Einkünfte. Augenscheinlich gegen monatlich Ab. 2474 - ein, das dir eine unermessliche Befreiung in aller Kürze zu folgen. Wenn du die Einkünfte für die drei ersten Quartale und bitte um baldige

Aut. 3.

Abrechnung des Betrages. Falls du einen Betrag pflichtig, schreibe das auf demselben. Nur zur Verrechnung: Es ist das immer. Sie mich ganz ungezügelt den Betrag für diesen Monat zu schicken, da es leicht in unrichtige Hände geraten könnte. Aber das Haus Brentenstraße gebe ich dir Abrechnung am 1. April des Jahres. Du wirst ich bei den Einkünften alles in besserer Ordnung und nicht besonders zu berichten. Bei den jetzigen Werken wird noch eine größere

Kopie der Abrechnung vom 1. Februar 1933

für die fünf Brentanost. & Hirschhorst
 Zupfuss nicht mehr sofortlich werden, was
 beiden fünf Hirschhorst. von uns der
 vorliegenden Abrechnung zu sehen ist.
 Ihre Rechnung für Hirschhorsttrasse steht vor
 uns, die ich dir auf your vor mitgeteilt
 habe, da sie unvollständig in Folge der ungen.
 blockierten Forderung ziemlich betrügerisch sein
 wird. Ich habe die Forderung balanciert für die
 fünf in Hand setzen lassen müssen, das kann
 ich dir Kopie dafür auf die Bücher legen.
 Sonst das Gefährliche.

Das war augenblicklich für eine Zeit in
 drückendem Leben, die ich fünf dort
 für auf einigermassen bekannt sein. Ich
 habe felt nicht, oder besser gesagt immer
 vor Krieg, wenn diese Welt mit
 andern Müssen. die Forderung ist in letzter

Zeit ganz gänzlich geworden, und wissen
 wir uns wohl um die Danken haben in
 diese schwere Zeit zu überleben. In diesem
 Gefühl wird es immer stiller, und was ich
 noch nicht ob ich es in dem basierendem Vem.
 fang, da es jetzt schon gut, unvollständig, kein

Goffantlich fällt der ungenügende Zustand nicht
 allzu lange an, damit man einmal klar
 stellt was die Tafel geht - unvollständig oder
 vollkommen abwärts. Gott sei dank geht
 es und gesündlicher gut. die Kinder sind
 vorläufig, die gleichen viele. Otto hat die drei bei

vorliegenden Brief geschrieben. In der Schule kommt
 er jetzt einigermassen mit der Abrogung von
 der einen Schule in die andere was nicht
 ganz leicht für ihn. Sein letztes Zeugnis war
 ganz gut. Vorüber der Oberliga 5 ist ein
 Koffi von 2 alten Leuten mit denen wir in
 der Form bryer etc. zusammengefasst haben,

und viele davon werden noch für eine
 viel mehr nach dem Brief vom 11. April
 werden. Die Rechnung über die
 was für ein oder was für ein
 Es kann nicht sein, dass die
 Stellen nicht mehr, die ich in den